



Kirchgemeinde  
3538 Röthenbach i.E.

# Ausblick

November/Dezember 2021

## Kontakte

### Kirchgemeinderat (Präsidentin)

Ursula Steiner, Dorfmatte  
21, 3538 Röthenbach  
034 491 22 35

### Pfarramt

Pfr. Herbert Held  
Dorf, 3538 Röthenbach  
Tel. 034 491 14 13  
E-Mail:  
herbert.held@bluewin.ch

### Internet

[www.kirche-roethenbach.ch](http://www.kirche-roethenbach.ch)

### Impressum

An diesem Kirchgemeinde-  
blatt haben mitgearbeitet:

Pfr. Herbert Held und der  
Kirchgemeinderat.

## Lebens- und Glaubensfragen

### Liebe ist...

Erwartungsvoll blickt Mia ihrem Freund in die Augen und fragt: „Stephan, liebst Du mich?“ Irritiert wendet sich dieser ihr zu und antwortet: „Ich habe nichts gegen Dich!“

Liebe Leserin, lieber Leser, wie denken Sie, geht der Dialog zwischen den beiden weiter? Oder anders gefragt: „Wie fühlt sich Mia nach dieser Antwort?“

Szenenwechsel. Bei einem gemütlichen Abend unter Freunden fragt Beatrice ihren Tischnachbarn: „Sag mal, Sven, glaubst du eigentlich an Gott?“ Sven räuspert sich sichtlich verlegen und meint schliesslich: „Ich habe nichts gegen Gott!“

### Worum es geht

Einmal wurde Jesus von den Pharisäern gefragt, was seiner Meinung nach das wichtigste Gebot in der ganzen heiligen Schrift sei. Seine Antwort: „Liebe den Herrn, deinen Gott, von ganzem Herzen, mit ganzem Willen und mit dei-

nem ganzen Verstand! Dies ist das grösste und wichtigste Gebot. Aber gleich wichtig ist ein zweites: ‚Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst!‘“ (Matthäus 22.37-39)

Mal angenommen, Stephan hätte seiner Mia aufgezählt, was er alles für sie tue, vom Autowaschen übers Rasenmähen bis hin zum Bezahlen der Rechnungen, so hätte sie sich wohl immer noch nicht verstanden gefühlt.

Ähnlich meinten die Pharisäer, Gott sei mit ihnen zufrieden, wenn sie möglichst genau seine Vorschriften beachten und umsetzen würden.

### Beziehung

Jesus geht es um etwas viel Tieferes, nämlich um Beziehung und Liebe. Wer Gott von ganzem Herzen liebt und seinen Mitmenschen wie sich selbst, dem braucht man nicht zu sagen, er dürfe nicht stehlen, umbringen, die Ehe brechen, fluchen oder andere Götter verehren.

Mia möchte den ersten Platz in Stephans Herzen haben, geliebt sein, bei ihm Zuhause.

Auch Gott wünscht sich nicht irgendetwas von uns, weder einen Teil unserer Zeit, unseres Geldes oder unserer Kraft, er möchte vielmehr den ersten Platz in unserem Herzen einnehmen dürfen. Dieser Wunsch ist nichts weniger als eine Liebeserklärung Gottes an uns.

### Hoffnung in Krisenzeiten

Paulus schreibt im Kolosserbrief: „Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit“. Mit Jesus im Herzen habe ich eine Hoffnung, auch wenn die Tage kürzer werden, grau und nasskalt, wenn die Pandemiemassnahmen müde machen, Druck in der Familie auflösen und überhaupt die ganze Welt zu schwanken scheint.

Jesus Christus ist das Licht der Welt, wo immer man ihn einlässt.

Pfr. Herbert Held

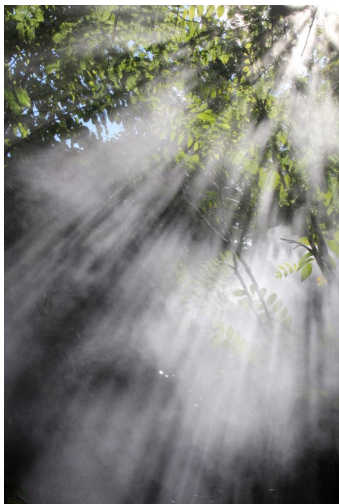


Bild: Peter Weidenmann

# Veranstaltungen

## Gottesdienste im November/Dezember

Sonntag, 7. November:	9.30 Uhr:	Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Herbert Held) in der Dorfkirche. Organistin: Brigitte Gyger. Anschliessend findet die ordentliche Kirchgemeindeversammlung statt.
	17.00 Uhr:	KUW-Gottesdienst mit Abendmahl (2./3. Klasse) in der Dorfkirche (Pfr. Herbert Held). Organistin: Brigitte Gyger.
Sonntag, 14. November:	9.30 Uhr:	Gottesdienst mit Pfr. Giancarlo Voellmy in der Dorfkirche. Organist: Alfred Keller.
Sonntag, 21. November:	9.30/11.00 Uhr:	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Pfr. Herbert Held. Musikalische Mitwirkung: Volkstümliche Formation Monika Schafroth, Bänz Schenk und Dominic Fankhauser sowie Organistin Daniela Gerber.
Sonntag, 28. November:	9.30 Uhr:	Gottesdienst am 1. Advent mit Pfrn. Ursula Troesch in der Dorfkirche. Organistin: Lena Ribeli.
Freitag, 3. Dezember:	19.30 Uhr:	Weihnachtsfeier der Sonntagschule Gauchern in der Würzbrunnenkirche. Organist: Alfred Keller.
Sonntag, 5. Dezember:	18.00/19.30 Uhr:	Weihnachtsfeier der Sonntagschule Dorf in der Dorfkirche. Organist: Alfred Keller
Sonntag, 12. Dezember:	9.30 Uhr:	Gottesdienst mit Pfr. Hans Zaugg in der Dorfkirche. Organistin: Brigitte Gyger.
Sonntag, 19. Dezember:	9.30 Uhr:	Regionaler Gottesdienst mit Pfr. Herbert Held in der Dorfkirche. Mitwirkung: Organist Alfred Keller und die Musikgesellschaft Röthenbach.
Samstag, 25. Dezember:	9.30 Uhr:	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl in der Dorfkirche (Pfr. Herbert Held). Organistin: Brigitte Gyger.
Freitag, 31. Dezember:	18.00/20.00 Uhr:	Silvestergottesdienst mit Pfr. Herbert Held in der Würzbrunnenkirche. Organistin: Daniela Gerber.

Bis auf weiteres ist für die Gottesdienste eine Anmeldung erforderlich (50 Personen-Grenze). Änderungen bleiben vorbehalten. Teilweise führen wir die Gottesdienste doppelt durch.

### Sonntagschule

Gemäss Angabe des Sonntagschulteams.

#### Weihnachtsfeiern:

- Freitag, 3.12., 19.30 Uhr, Würzbrunnenkirche.
- Sonntag, 5.12., 18.00/19.30 Uhr, Dorfkirche.

### Besinnung im Advent

Musik und Texte zum Advent

Mi, 8. Dezember, 18.30 Uhr Würzbrunnenkirche  
19.30 Uhr Dorfkirche

Do, 16. Dezember, 18.30 Uhr Würzbrunnenkirche  
19.30 Uhr Dorfkirche

### Kirchgemeindeversammlung

Die ordentliche Kirchgemeindeversammlung findet am Sonntag, 7. November 2021 nach dem Morgengottesdienst in der Dorfkirche statt.

### KUW

#### 2./3. Klasse

Mittwoch, 3. November, 13.30 - 16.10 Uhr

#### 8. Klasse

Mittwoch, 10. November, 7.30 - 11.45 Uhr

Mittwoch, 8. Dezember, 13.30 - 15.00 Uhr

#### 9. Klasse

Immer dienstags, 2., 9., 16., 23., 30. November sowie 7., 14. und 21. Dezember, 16.00 Uhr im Hübeli.

### Seniorenachmittage

Seniorenachmittage dürfen momentan nur mit einem gültigen Covid-Zertifikat durchgeführt werden. Aus Solidarität mit Ungeimpften und Ungetesteten (Kostenfrage) haben wir uns schweren Herzens entschlossen, zumindest im November auf die Durchführung des Seniorenachmittags zu verzichten. Falls sich die Situation in absehbarer Zeit ändert, erwägen wir kurzfristig, im Dezember einen Nachmittag zu gestalten. Wir bitten um Verständnis.

## Ballonwettbewerb vom Waldgottesdienst

Vom Ballonwettbewerb  
beim Waldgottesdienst  
am 15. August  
auf vorder Naters  
sind 17 Karten zurückgeschickt worden



### Gewinner/in

1. Nadine Schlüchter, Boden, Röthenbach  
Therese Bieri, Fambach 60B, Röthenbach
3. Margrit Brunner, Martinsegg, Röthenbach
4. Helene Schenk, Sahlen 52 B, Röthenbach  
Hans Schenk Sahlen 52 B, Röthebach
6. Hansruedi Gasser, Oberei 313a, Süderen
7. Ruth Wyss, Oeschenmatt, Röthenbach
8. Katja Bigler, Häberli 121, Röthenbach
9. Martha Hadorn, Kiefel 360, Süderen  
Heinz Stucki, Schindellegi 307, Röthenbach  
Sandra Scheuner, Waldmatt 336, Süderen
12. Hansueli Erb, Oberhaus 353, Süderen  
Lukas Erb, Oberhaus 353, Süderen
14. Lisa Gasser, Oberei 313a, Süderen
15. Alain Hadorn, ht. Naters, Süderen
16. Marianne Rüeegsegger, Lippenlehn 216, Rö.  
Daniel Rüeegsegger, Lippenlehn 216, Rö.

### Fundort, km

- Klausenpass UR, 84 km  
Klausenpass UR, 84 km  
Seenalp, Bürglen, UR, 68 km  
Bürglen, UR, 67 km  
Bürglen, UR, 67 km  
Attinghausen, UR, 65 km  
Seedorf, UR, 64 km  
Schwandiport bei Emmetten NW, 61 km  
Emmetten, NW, 60 km  
Emmetten, NW, 60 km  
Emmetten, NW, 60 km  
Auf Vierwaldstättersee zw. Beckenried und Gersau, 57km  
Auf Vierwaldstättersee zw. Beckenried und Gersau, 57km  
Beckenried NW, 55 km  
Klewenalp bei Beckenried NW, 54 km  
Dallenwil, NW, 49 km  
Dallenwil, NW, 49 km

Herzliche Gratulation allen Gewinnerinnen und Gewinnern!

### Abreisskalender 2022

Der Abreisskalender 2022 mit biblischen Betrachtungen kann schriftlich oder telefonisch beim Pfarramt bestellt werden; Tel. 034 491 14 13.

Ein täglich Wort: Fr. 23.--

Neukirchener Kalender: Fr. 20.--

### Einladung zum Ewigkeitssonntag

Am Sonntag, 21. November gedenken wir aller Verstorbenen, die im vergangenen Kirchenjahr in Röthenbach kirchlich bestattet wurden mit einem Gottesdienst. Wegen der Teilnehmerbeschränkung auf 50 Personen, führen wir zwei Gottesdienste durch.

9.30 Uhr, 11.00 Uhr

in der Dorfkirche  
Röthenbach.

Bitte melden Sie sich  
für einen der Gottes-  
dienste an bei Elisa-  
beth Scheuner,

079 356 32 29.

scheunerelisabeth@gmail.com



### Oasentag

Durch Schweigen in die Ruhe kommen, sich in der Stille mit dem eigenen Leben auseinandersetzen und Fragen bewegen. Hören auf Gott.

Leitung: Elke Hendriksen, Theologin MA, Merligen.

Dienstag, 16. November, 9.00 - 16.00 Uhr

Nach einem Begrüßungskaffee im Pfarrhaus gibt es einen biblischen Impuls in der Kirche und anschließend Zeit für die persönliche Stille (im Pfarrhaus, in der Kirche oder draussen in der Natur).

Bitte fürs Mittagessen Picknick mitbringen.

Kosten: Fr. 20.--; Auswärtige: Fr. 30.--

Anmeldung bei Herbert + Katharina Held:  
079 545 10 13, quelle.held@bluewin.ch.

## Kirchliche Handlungen

Im August und September 2021 haben in unserer Gemeinde folgende Amtshandlungen stattgefunden:



### Taufen

- 8.8. Elena Kübli, geb. 1.7.2020, des Marcel und der Nicole Kübli-Neuenschwander, Wynigenstr. 2, Oberhünigen.
- 19.9. Adrian Schenk, geb. 24.5.2021, des Ueli und der Christine Schenk-Siegenthaler, Sahlen 52B, Röthenbach.

### Beerdigungen

- 5.8. Fritz Wenger-Gasser, geboren am 17.7.1946, gestorben am 28.7.2021, wohnhaft gewesen in der Sagimatte 322a, Süderen.
- 14.9. Hanni Schenk-Lehmann, geboren am 1.7.1926, gestorben am 6.9.2021, wohnhaft gewesen im Alterszentrum Eggiwil, vorher: Sahlen 52b, Röthenbach.



### Weil Gott in tiefster Nacht erschienen

1 Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,  
kann unsre Nacht nicht traurig sein!  
Der immer schon uns nahe war,  
stellt sich als Mensch den Menschen dar.

2 Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,  
kann unsre Nacht nicht traurig sein!  
Bist du der eignen Rätsel müd?  
Es kommt, der alles kennt sieht!

3 Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,  
kann unsre Nacht nicht traurig sein!  
Er sieht dein Leben unverhüllt,  
zeigt dir zugleich dein neues Bild.

4 Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,  
kann unsre Nacht nicht traurig sein!  
Nimm, an des Christus Freundlichkeit,  
trag seinen Frieden in die Zeit!

5 Schreckt dich der Menschen Widerstand,  
Bleib ihnen dennoch zugewandt.  
Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,  
kann unsre Nacht nicht endlos sein.

Kirchengesangbuch Nr. 421

Das Pfarrehepaar und der Kirchgemeinderat  
wünschen Euch eine friedvolle, gesunde und  
gesegnete Herbst-, Advents- und Weihnachtszeit.

### Abschied und „vergelt's Gott!“

Ende Jahr verlassen Ursula Steiner und Elisabeth Scheuner den Kirchgemeinderat.

Ursula, Du hast als Präsidentin nicht nur die Ratsitzungen und Kirchgemeindeversammlungen geleitet, sondern über Jahre mitgeholfen, Reglemente, Verordnungen und Strukturen anzupassen und wenn immer möglich auch zu vereinfachen. Daneben warst Du immer da für Abklärungen, Unterschriften, Besprechungen und vieles mehr. Bei allem hattest Du stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Menschen in unserer Gemeinde. Dein Herzenswunsch ist, dass auch Kinder und Jugendliche in unserer Kirche eine (geistliche) Heimat finden können.

Als Pfarrehepaar und Kirchgemeinderat wollen wir Dir nicht nur „Danke“ sagen, sondern „vergelt's Gott!“

Elisabeth

Du hast mehr im Hintergrund gewirkt. Danke für alles Mittragen und Deine Gebete. Auch Dir: „vergelt's Gott!“

